

A

Deutsche Hand- und Haus-Bibliothek

Flus der
Bibliothek

von

Collection Spemann.

I. Deutsche Litteratur.

51. Amynstor, Gerhard v., Drei Küsse.
Unter dies. pitant. Tit. vereint d. durch s. originelle Schreibweise u. d. tiefen sittl. Gehalt i. Schriften sich auszeichnende Autor drei nach Inhalt u. Form sejelnde Erzählungen.
21. Anzengruber, L., Felsdrain u. Waldweg.
Eine Reihe künstlerisch in sich abgerundeter Erzählungen sind in diej. Bande vereinigt u. geben ein anschauliches Bild von dem Können des Autors.
9. Arnim, L. Achim v., Die Kronenwächter.
Der dichter. Zauber, welch. dieje Blüte der Romantik auf den Leser ausübt, entspringt der glücklichen Vereinigung einer objektiven Darstellung mit ausgeprägter Subjektivität.
5. Becker, August, Auf Waldwegen.
Diese von kräftigem Tannenduft der Thüringer Berge durchzogene Novelle fesselt besonders durch die prächtige Schilderung der landschaftlichen Senerie.
75. — — Das alte Bild.
1. Biernacki, J. E., Die Hallig, oder die Schiffbrüchigen auf dem Eiland in der Nordsee.
Eine ernste, v. religiösem Geiste getragene Schilderung des Lebens und Treibens auf der Hallig. Klassiisch sind die eingeschlossenen Naturbilder.
81. 83. 92. 276. 77. 279. 280. 281. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 90. 293. 94. 295. Fürst Bismarck als Redner. Vollständ. Sammlung d. parlamentarischen Reden Bismarcks seit dem J. 1847. Sachl. u. chronol. geordnet mit Einl. und Anmerk. versehen v. W. Böhm. Bd. 1—16. 1848—1890.
Eine Sammlung dieser Reden ist einem bisher ungebührlich wenig beachteten edelzähltigen Boden zu vergleichen, in welchem erfolgreich zu schürfen nicht schwer fällt und in welchem Körner edelsten, gediegensten Goldes in Hülle und Fülle sich vorfinden.
51. Briefe d. Elisab. Charlotte v. Orleans 1673—1715. Ausg. v. L. Geiger.
20. 26. Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe. 2 Bde. Hrsg. v. R. Borberger.
Eines der schönst. Vermächtnisse des unvergängl. Dichterpaares, d. lauterst. Offenbargn. über d. Beziehungen d. groß. Geister z. einander u. z. ihrer Zeit, d. unentbehrl. Supplement zu allen Ausgaben ihrer Werke.
45. Brnr. Robert, Der heimliche Guest.
Diese Erzählung d. österr. Spielhagen gehört zu den originellst. Arbeiten des gescheiterten Romanschriftstellers, der hier in engem Rahmen all seine Vorzüge zeigt.
66. Diethoff, F., Unter der harten Hand. Kulturhistorisches Zeitgemälde.
Verfasser schildert in diesem histor. Zeitgemälde mit kräftigen Farben die Zerstörung Heidelbergs und die Verwüstung der Pfalz in patriotisch schwungvoller Darstellung.
78. Ehrlich, G., Novellen aus d. Münstantenleben.
39. Elbke, A. v. d., Lüneburger Geschichten.
In nuce zeigt sich in diej. klein. Kabinettstückchen echter Erzählungskunst das reiche Talent der gemütlichsten Verfasserin.
25. Engel, J. P., Herr Lorenz Stark.
"Ein Charaktergemälde" nennt der Verfass. sein Werk, und mit Recht; der Held ist ein Charakter, das Urbild eines echten deutschen Bürgers!
77. Fausts Leben. Von G. N. Widmann. Hrsg. von H. Dürrner.
1. François, Luise v., Phosphorus Hollunder. Zu Händen des Monarchen.
49. — — Judith, die Alzswirtin.
Der 1. Bd. v. J. Kürtchner eingel. umfaßt zwei durch liebenswürdigen Humor wie treffl. Landschaftsschilderungen gleich ausgezeichnete Erzählungen, welche die Judith an Plastik und Charakterisierung noch zu übertreffen sucht.
94. — — Das Jubiläum u. andre Erzählungen.
Das befristende Erzählertalent der Verfasserin offenbart sich auch in diesem Bande, welcher, davon sind wir überzeugt, mit der selben Freude wie die übrigen Bände der Collection, von der deutschen Leyerwelt, besonders den weiblichen Elementen derselben, begrüßt werden wird.
73. Fren, Jak., Erzählungen a. d. Schweiz.
Die Begabung unsr. Dichters zeigt sich besonders auf dem Gebiete gedämpfter Naturlaute und einer weniger erschütternden als rührenden Tragik.
67. Friedrich der Große. Ein Lebensbild in seinen Briefen. Von C. Schröder.
47. Galen, Ph., Der Pechvogel u. a. Erzählungen.
Der berühmte Romancier gibt in diesen Erzählungen drei mit viel Laune geschrieb. amüsante Humoresken, die eine genügfreiche Unterhaltung verbürgen.
95. Gaudy, Frz. v., Ausgew. Erzählungen.
Aus dem Tagebüche eines wandernden Schneidergesellen, ein Vorläufer von "Buchholzen in Italien", vielen ein alter lieber Bekannter, stellt sich hiermit in neuer blauer Uniform vor. Ergöhnen wir uns bei der Lektüre ds. "Tagebuchs" an dem Humor des Dichters, ja packt uns der "Rahenraphael" so recht eigentlich am Herzen. Hier der heitere südl. Himmel, dort der schwermütige deutsche Föhrenwald.
- 90/91. Gotthelf Jeremias, Uli der Necht. 2 Bde.
85. Grimmschhausen, Der abenteuerliche Simplicissimus. In das Neuhochdeutsche übertragen. 2 Bde.
22. Hauff, W., Lichtenstein.
Von d. besten deutschen Erzähler im ersten Viertel dieses Jahrh. die mit Recht beliebteste Erzählung, welche auf histor. Hintergrunde eine anmutende Herzengeschichte sich abspielen läßt.
278. Heine, Heinrich, Buch der Lieder.

Teder Band ist einzeln käuflich.

— Bei Bestellung genügt Angabe der Bandnummer. —

60. 71. **Humboldts Briefe an eine Freundin.**
Bd. I. II.
Briefe voll tiefer, einster Gedanken, los-
gelöst von allem Privaten und Stofflichen,
einzig zu d. Zweck geschrieben, e. unglückl.
Frau über d. Weise d. Lebens zu erheben
u. in das Reich der Ideale, des unvergäng-
lichen inneren Glücks einzuführen.
2. **Simmermann, Karl, Der Oberhof.**
7. **Zunghans, S., Die Erbin wider Willen.**
Die Verf. des „Haus Edberg“ ist e. Liebling
der besseren Lesewelt, welche auch mit Freuden
diesen Band begrüßt hat; die Redaktion ließ
bereits einen zweiten Band:
53. — — Hella Kasimund u. a. Erzählungen
folgen, der stofflich und formell jenem gleich-
wertig ist.
58. **Ludwig, F., Mein Großeheim u. a.**
Einfachheit in der Darstellung, wie zarte
Charakterzeichnung werden der Verf. viele
Freunde h. sonders unter dem schönen Ge-
schlechte erwerben.
35. **Möllhausen, Balduin, Der Leuchtturm
am Michigan u. a. Erzählungen.**
309. — — Das Geheimnis des Hults.
282. **Graf Moltke als Redner.** Vollständ.
Sammlung d. parlamentar. Reden Moltkes.
292. **Münchhausen, Frhr. v., Wunderbare
Reisen.** Mit einer Einleitung von Eduard
Grisebach.
79. 80. **Kettelbeck, Joach., Bürger zu Hol-
berg.** Eine Lebensbeschreibung von ihm
selbst aufgezeichnet.
70. **Das Nibelungenlied.** Uebers. nach der
Handschrift A. Nebst e. hist.-ästhet. Einl. v.
Werner Hahn.
Mustergültige Uebersetzung mit e. umfass.
Einleitung, welche die d. Nibelungenlied betr.
Fragen v. neuem Gesichtspunkte aus behandelt.
74. **Pasqué, Ernst, Zwei Eleven Worths.**
Amüsanre u. originelle Erzählung des be-
liebten Romanfiktionsmachers.
18. **Platters, Th., Lehr-, Drsg. v. H. Dünker.**
Hochinteressantes u. culturhistorisch wichtiges
Memoirenwerk eines Mannes, der es
vom Biegenhirten bis zum Rector d. latein.
Schule in Basel brachte.
37. **Ring, Max, Frauenherzen.**
Zwei tief empfundene kleine Novellen aus
dem Herzensleben der Frau.
87. **Sacher-Masoch, L. v., Der kleine Adam**
Sascha u. Saischa.
27. **Schmidt, Max, Die Miesenbächer.**
57. — — **Glasmacherleut'.**
Dies pacend. Erzählungen aus d. bayer.
Dorfleben zeichnen sich durch ergreif. Hand-
lung, ungewöhnliche Kraft u. treue Wiedergabe
wirklicher Verhältnisse von andern Dorfge-
schichten vorteilhaft aus.
65. **Schroot, A., Der Dampf.** Eine Darstelg.
des Zeitalters der dampfmaschine.
13. **Schücking, L., Einwas auf dem Gewissen.**
Einfachheit u. Nachhalten, Naturwahrheit
u. sittlicher Ernst sind d. hauptsächlichsten Vor-
- jüge der Werke Schückings, des westfälisch.
„Walter Scott.“
41. **Schustes, E., Maigela.**
Eine ergreif. Herzengesch. auf dem Hinter-
grunde d. vorzügl. Schilderungeines verderbt.
kleinstaatl. Hofes d. vor. Jahrh. Gust. Freytag
hat dieselbe ein „Gewitter in Worten“ genannt.
62. **Schwarzkoppen, A. v., Aquarelle.** Mit
einer Einleitung v. Baron v. Roberts.
15. **Silberstein, Aug., Hochlandsgeschichten.**
Erfrischende und herstärkende Bilder aus
dem Naturleben der Hochlandsbewohner.
52. **Stollings, Heinrich, Jugend, Rünglings-
jahr, Wanderschaft.**
Der Verf. dirs. Autobiographie genoss, wie
bekannt, Goethes besondere Kunst, der auch
die als echtes Volksbuch wirkende erste Ab-
teilung in Druck gab.
88. **Strand, Gabriel, Atalanta van der Hege.**
Verf. behandelt in der Form des Romans
eine brennende Frage mit der ausgesprochenen Tendenz, zur Lösung eines be-
stehenden Konflikts im deutschen Volk ein
Eckespiel bei, uträumt.
275. **Telmann, A., Gericht**
Ein aufsittlicher Grundlage basierender
Roman aus unsern Tagen, reich an psycholog.
Wahrheit und durchweht von erschütternder
Leidenschaftlichkeit.
68. **Ückas, L., Werke I. Das Fest z. Kenel-
worth.** — Dichterleben.
Was T. seit 25 Jahren zu einer groß. Arbeit
über Shakespeare gesammelt, fand eingehende
u. liebvolle Verwendung in vorlieg. Novellen.
41. **Trenks, Fr. v. d., Merkw. Lebensgesch.**
Selten haben d. Schicksale eines Menschen so
lebhafte u. allgemeines Interesse erregt, w. die
Trends, dessen Lebensbeschreibung eine Fülle
interessanter Momente darbietet.
93. **Villingen, H., Benz u. andre Erzählungen.**
61. **Vor hundert Jahren.** Gliemens v. d. Reise
Reisen durch Deutschland. 1781—86 nach dem
Tagebüche ihrer Begleiterin Sophie Becker.
48. **Voß, Richard, San Sebastian.**
Ein neuer Roman v. d. mehrfach preize-
hründen Verf. gehört zu d. Bürgerseelenheiten.
Das Werk ist eine Mustersetzung landschaftl.
u. feinst. psychol. Schilderung.
31. **Wächter, O., Behngerichte u. Hexenprozesse.**
43. — — Altes Gold in deutsch. Sprichwörtern.
100. **Gedichte Walther's von der Vogelweide.**
Uebers. von Br. Obermann.
36. **Weber, A. Jus., Demokritos.** Ausg. v.
P. Morih.
- Höchst unterhalstdes Buch m. einer uner-
schöpflichen Fülle von Wit, Humor, Ironie,
guten Einfällen und kostlichen Anecdotes.
40. **Wessely, J. E., Deutschlands Lehrjahre.**
1. Bd.: Familienleben. Bunter aus der
Außenwelt.
46. — — Deutschlands Lehrjahre. 2. Bd.:
Weltl. Verküerten. Des Handwerks gold.
Boden. D. Handel. Rechtszustände u. Ger-
Verahr. D. geh. Künste u. Wissenschaft. Aertzl.

Jeder Band ist einzeln käuflich.

→ Bei Bestellung genügt Angabe der Bandnummer. →

Ä

Deutsche

Hand- und Hausbibliothek

Ä

Collection Spemann

Fürst Bismarck als Redner

1855

99

Vollständige Sammlung

der parlamentarischen Reden Bismarcks

seit dem Jahre 1847

Sachlich und chronologisch geordnet, mit Einleitungen
und Erläuterungen versehen

von

W. Böhm und A. Dove

Dreizehnter Band

Bis an die Schwelle der Kolonialpolitik.



Union
Deutsche Verlagsgesellschaft
Stuttgart

A